



**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**  
KREISVERBAND GIEßEN



Herrn  
Kreistagsvorsitzenden  
Karl-Heinz Funck  
Riversplatz 1-9  
35394 Gießen

10.000 8356 1, 2012

Gießen, den 29. Februar 2012

**Berichts Antrag zum Thema:**

**Tierschutz, Tiergesundheitsschutz und Tiertransportkontrollen**

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

die Koalition bittet Sie, den nachfolgenden Berichts Antrag auf die Tagesordnung der Kreistagsitzung am 26. März 2012 zu nehmen.

**Der Kreistag möge beschließen:**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, im Kreistagsausschuss für Soziales, Jugend, Frauen, Integration, Gesundheit und Ehrenamt einen Bericht zu folgendem Fragenkomplex zu erarbeiten

Die Aufgaben des Fachdienstes 62 (Veterinärwesen und Verbraucherschutz) sind u.a. Tierschutz, Tiergesundheitsschutz und Tiertransportkontrollen

Gemäß Struktur- und Leistungsdaten im Haushalt 2012 wurden in den beiden Jahren 2009 und 2010 durchschnittlich 40 Transporte im Rahmen kontrollierter Tiertransporte im rollenden Verkehr beanstandet.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen.

1. Welche Arten von Beanstandungen waren dies, und welche Folgen hatten diese Beanstandungen für die Fahrer, die Transportunternehmer und die Eigentümer der Tiere?

2. Besteht die Möglichkeit, wenn verletzte, kranke Tiere oder solche in schlechtem Ernährungs- und Pflegezustand vorgefunden werden, diese zu entladen. Wenn ja, wo?
3. Welche Zuständigkeiten bestehen für die Kontrolle, die Ahndung von Verstößen und die Unterbringung von Tieren

### Begründung:

Bei Tiertransportkontrollen auf den Autobahnen decken Polizeibeamte und Mitarbeiter der Veterinärbehörden immer wieder Missstände auf. Manchmal fällt der schlechte Ernährungs- und Pflegezustand von Schweinen und Kühen auf, manchmal sind Tiere an den Beinen verletzt. Ob diese Verletzungen vom Transport oder durch die Haltung herrühren, kann nicht ermittelt werden. Manchmal sind die Tiere nicht nach Geschlecht getrennt, was laut den Tiertransportvorschriften unzulässig ist, da es die Tiere unnötig stresst. Oftmals stehen die Tiere viel zu dicht und werden gegeneinander, gegen Decken, Zwischenböden und Boden gedrückt.

Der Berichts Antrag soll klären ob und gegebenenfalls welcher Handlungsbedarf für den Landkreis Gießen besteht.

  
Horst Nachtigall  
SPD-Fraktion

  
Hiltrud Hofmann  
Fraktion Die Grünen

  
Günther Semmler  
Fraktion FW

Beschluss des 14. Ausschusses vom  
28. Juni 2012

Die Vorlage wird - mit Zuzug beschluss -  
genehmigt - nicht einstimmig - abgelehnt

Zur Beglaubigung